



**Thüringer Präventionsketten**



**Präventionsketten**  
von Landkreis zu Landkreis

**Saale-Orla-Kreis**

**Jana Einsiedel**

Koordinatorin Präventionsketten

25.02.2026



Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Saale-Orla-Kreis>



# Saale-Orla-Kreis

Verwaltungsstruktur, Stand 2023



Quelle: <https://integreat.app/saale-orkreis/de/willkommen-im-saale-orkreis/erste-informationen-2>

**Jana Einsiedel**  
25.02.2026



Quellen: <https://www.rennsteigsaaleland.de/>

<https://www.ab-in-den-urlaub.de/magazin/reisetipps/rennsteig/>

<https://schleiz.de/startseite>

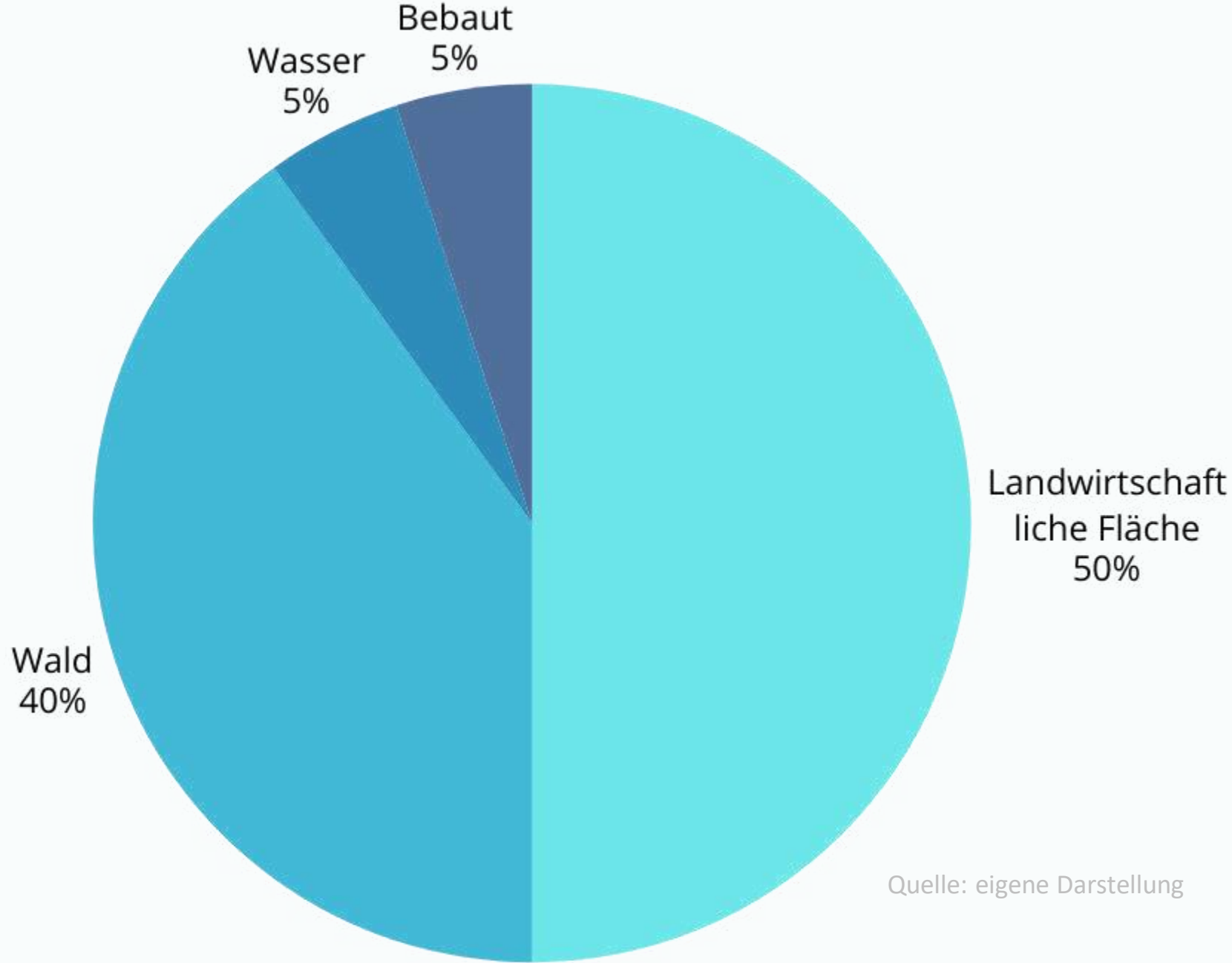


# Saale-Orla-Kreis

## Zahlen und Daten

Fläche 1.148 km<sup>2</sup>

Quelle: <https://www.saale-orla-kreis.de/de/zahlen-daten-fakten.html>



Quelle: eigene Darstellung

# Saale-Orla-Kreis

## Zahlen und Daten

---

EinwohnerInnen:	77.341
Kreisstadt:	Schleiz
Einwohnerstärkste Stadt:	Pößneck (11.960)
Lohnniveau 2024:	2.975€ (TH: 3.307€, D: 4.013€)
Arbeitslosenquote 2024:	5,6% (TH: 6,2%, D: 6%)
Migrationsanteil 2024:	5,8% (TH: 8,3%, D: 14,8%)
Anteil Kinder bis 10 Jahren:	7,6%
Anteil Personen über 60 Jahre:	39,1%

Quellen:  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Saale-Orla-Kreis>

<https://www.otz.de/lokales/saalfeld-rudolstadt/article409772983/1000-euro-mehr-in-jena-so-unterschiedlich-sind-die-einkommen-in-ostthueringen.html>

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Auswahl/raeumlicher-Geltungsbereich/Politische-Gebietsstruktur.html>

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/14271/umfrage/deutschland-anteil-auslaender-an-bevoelkerung/>

<https://statistik.thueringen.de/datenbank/TabAnzeige.asp?tabelle=kr000102>

[https://www.saale-orkreis.de/de/datei/anzeigen/id/57082,28/250818\\_esf+\\_sozialstrategie\\_saale-orkreis\\_final.pdf](https://www.saale-orkreis.de/de/datei/anzeigen/id/57082,28/250818_esf+_sozialstrategie_saale-orkreis_final.pdf)

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

Übergänge gestalten

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## als Teil der Sozialstrategie

---



### Ziele der Sozialstrategie

Informieren - Sensibilisieren -  
Vernetzen

### Konzeptioneller Fokus

- Übergänge in den Lebensphasen
- Information der Bevölkerung und Akteure über Angebote
- Sensibilisierung für die Herausforderungen und Bedarfe
- Vernetzung der Akteurinnen und Akteure untereinander

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 1: Übergänge identifizieren



Auftaktveranstaltung mit Netzwerkpartnern

Gründung der AG Chancengerecht aufwachsen

Identifizierung Übergänge im Leben bis 10 Jahre

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 2: Schwerpunkt setzen

---



Partizipativer Abstimmungsprozess im Rahmen der AG Chancengerecht aufwachsen



**Übergang  
Kindergarten - Grundschule**

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 3: Ist- und Bedarfsanalyse

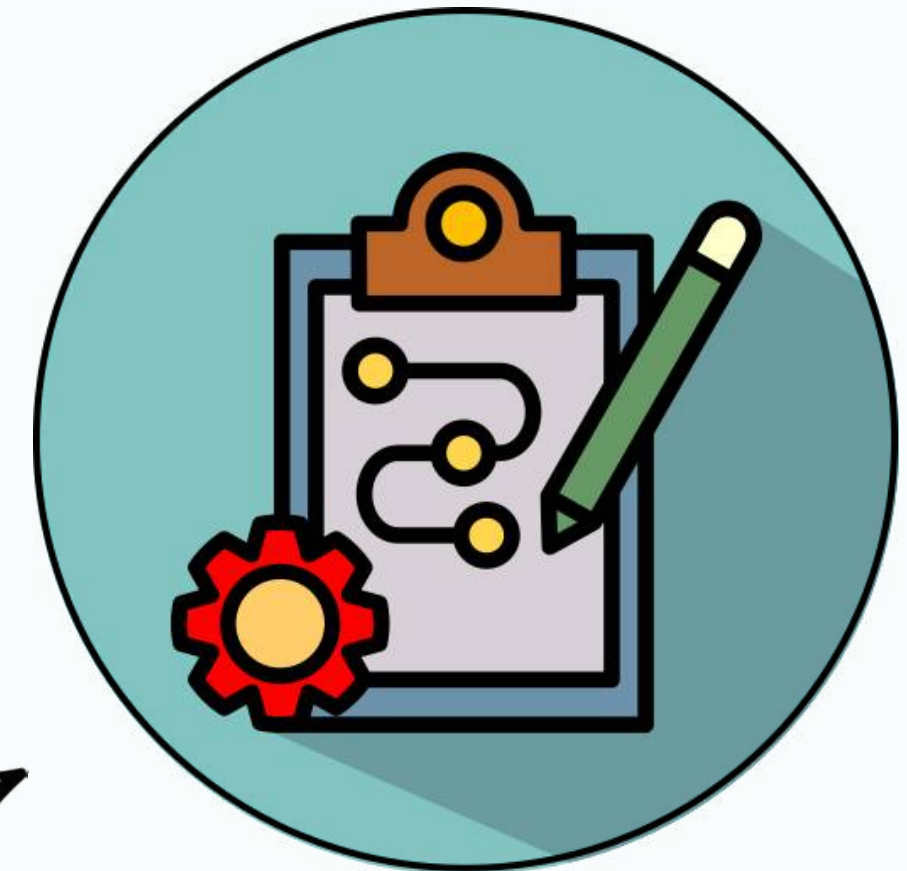


# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 3: Ist- und Bedarfsanalyse

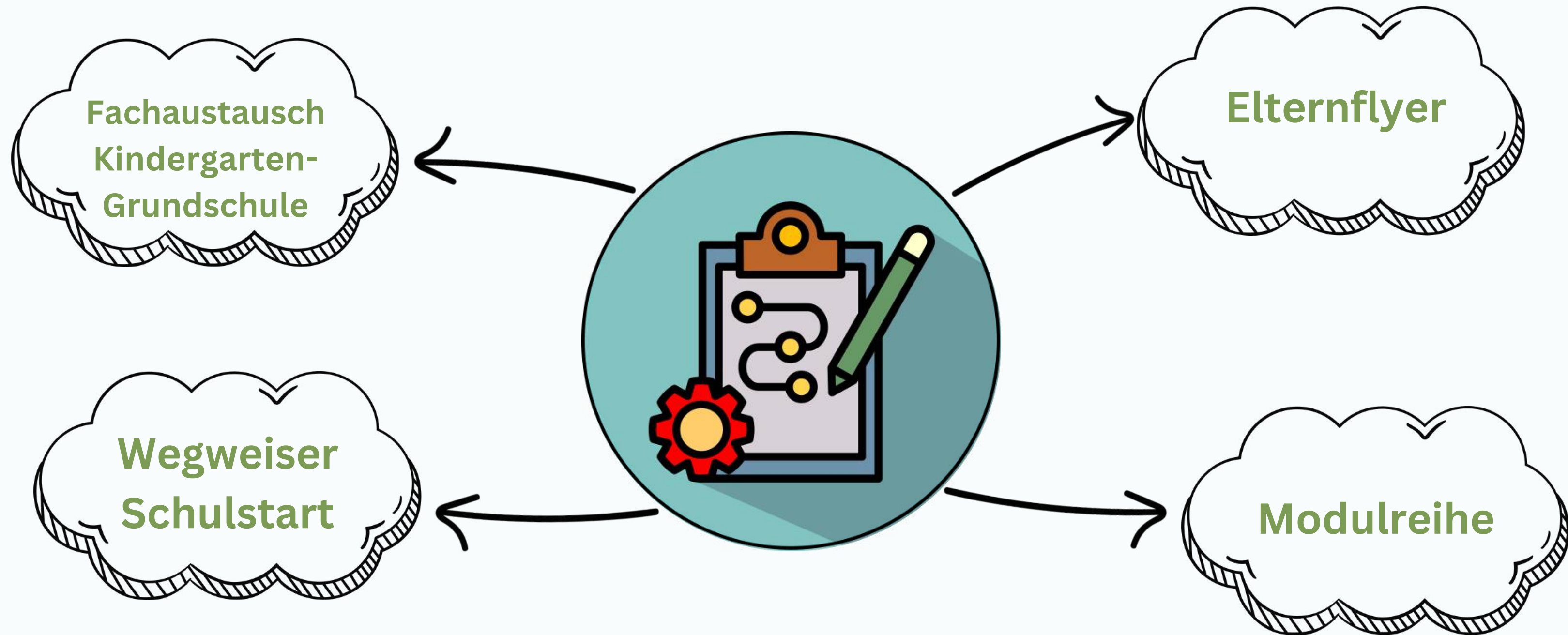


- Notwendigkeit einer **Austauschplattform** für die am Übergang beteiligten Akteur:innen zum Ausbau eines gegenseitigen Verständnisses und zur strukturierten Vernetzung
- Kinder sind aufgeschlossen und freuen sich auf die Schule
- Sorge liegt bei Eltern, welche sich **unzureichend informiert** fühlen



# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 4: Maßnahmenplanung und -umsetzung



# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 4: Maßnahmenplanung und -umsetzung

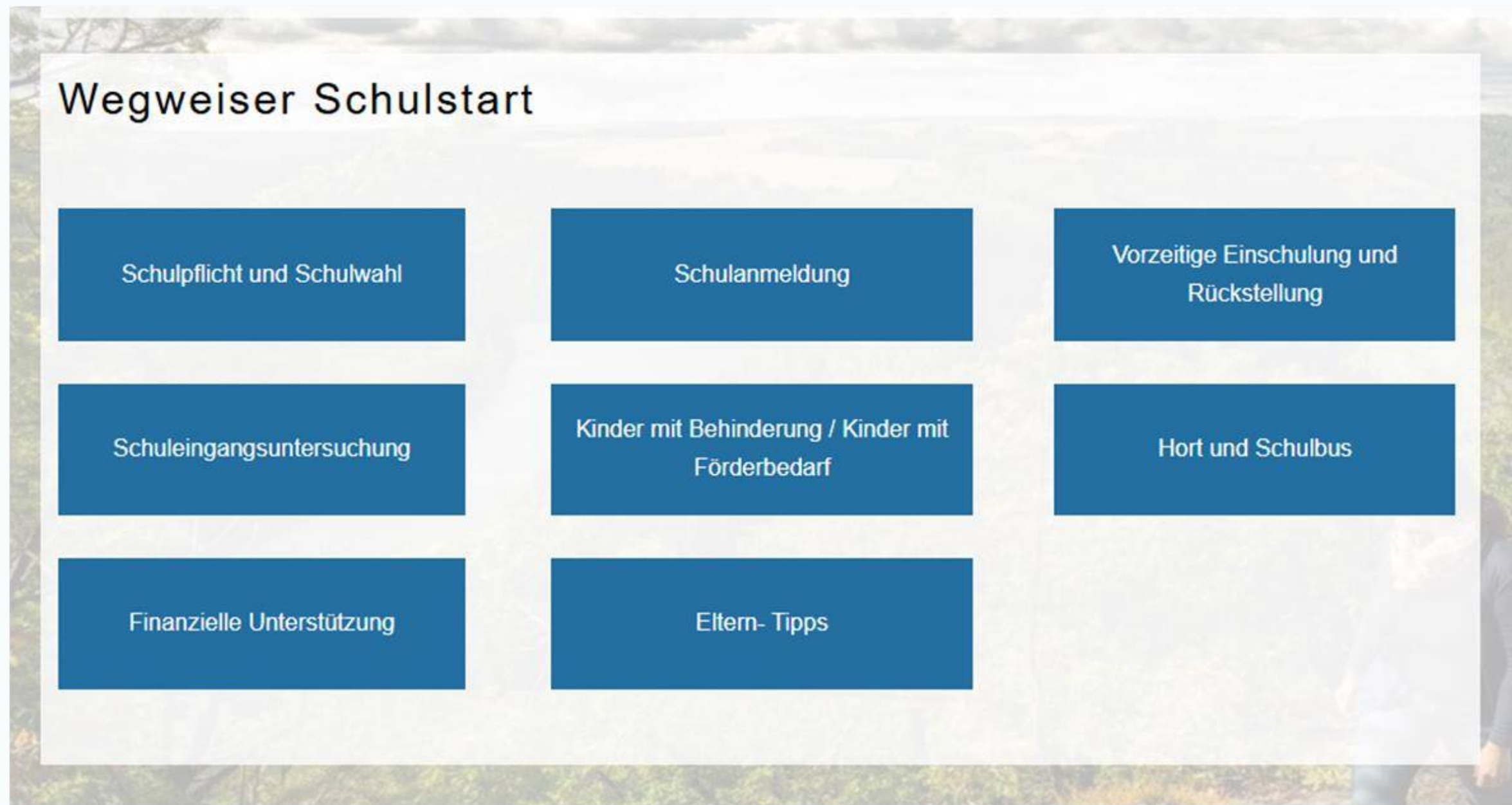


### Ziele

- Informationsmedium für Eltern
- rund um den Schulbeginn

### Zielgruppen

- Eltern
- Großeltern
- am Übergang beteiligte Fachkräfte



<https://gut-leben-rso.de/bildung-und-betreuung/wegweiser-schulstart>

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 4: Maßnahmenplanung und -umsetzung



<https://gut-leben-rso.de/bildung-und-betreuung/wegweiser-schulstart>



Jana Einsiedel

25.02.2026



Thüringer Präventionsketten



Saale-Orla-Kreis

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 4: Maßnahmenplanung und -umsetzung

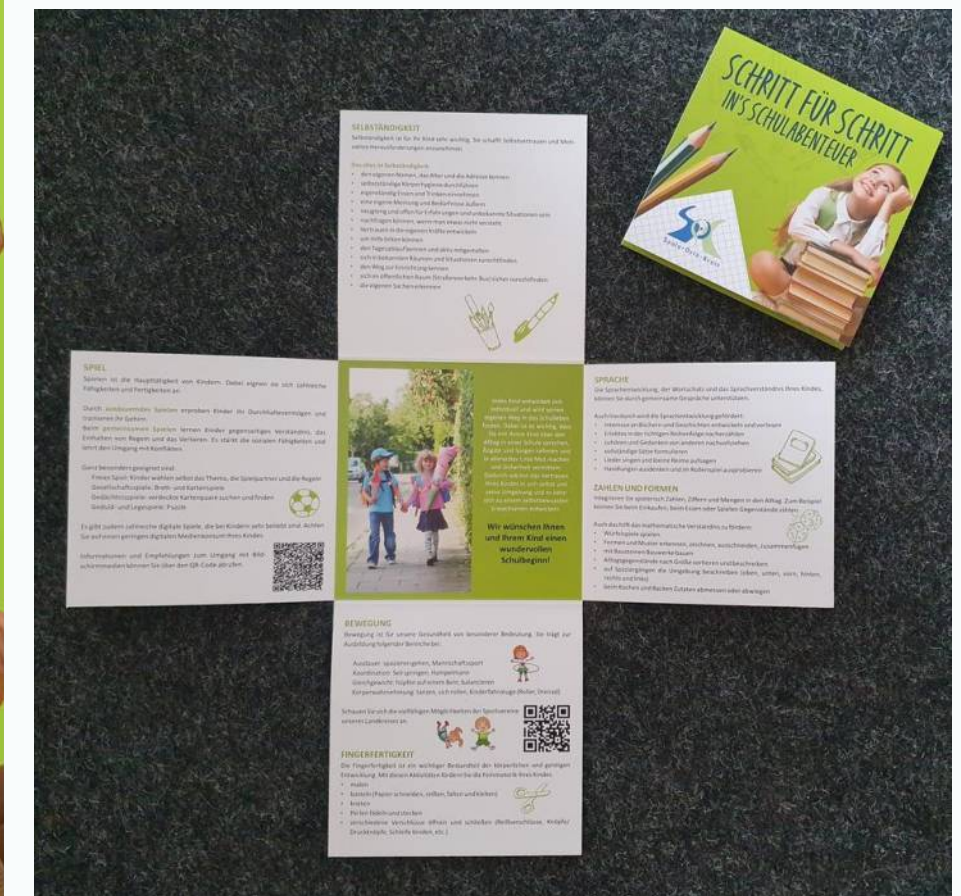


### Ziele

- Informationsmedium für Eltern
- unterstützendes Material für Fachkräfte

### Zielgruppen

- Eltern
- am Übergang beteiligte Fachkräfte



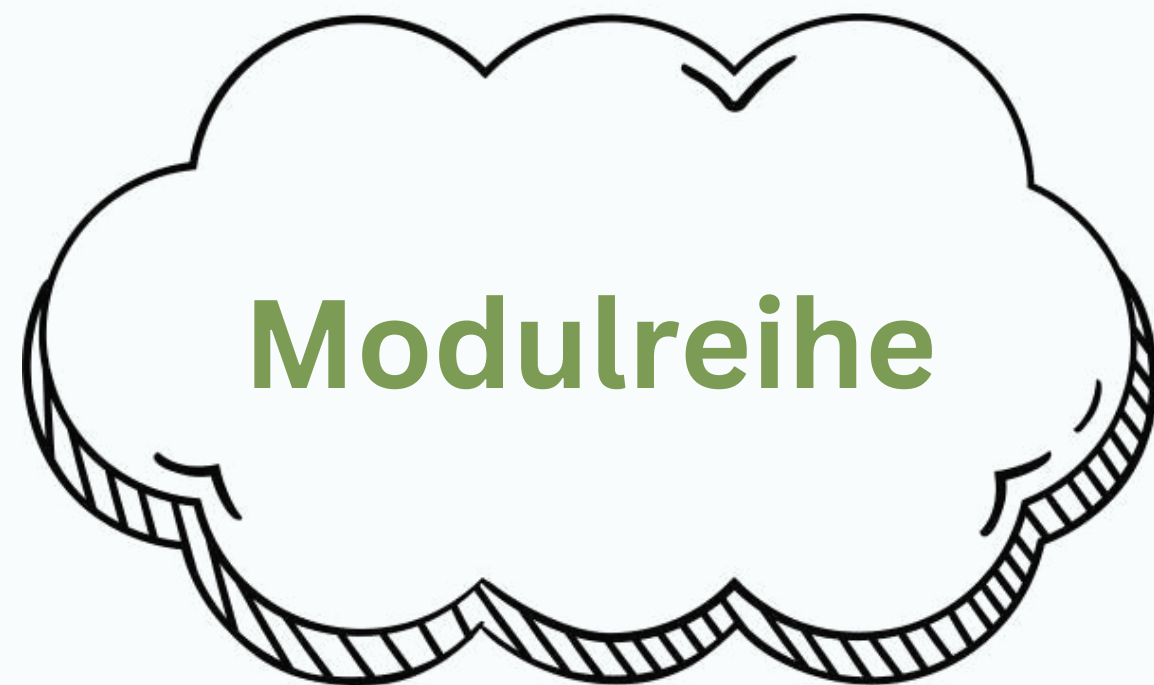
# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 4: Maßnahmenplanung und -umsetzung

---

### **Ziele**

- gemeinsame Fortbildung von Fachkräften und Sensibilisierung für Problemlagen
- Vorstellung von Sozialleistungen und (Beratungs-) Angeboten → Fachkräfte als Multiplikatoren
- Förderung von Austausch und Vernetzung

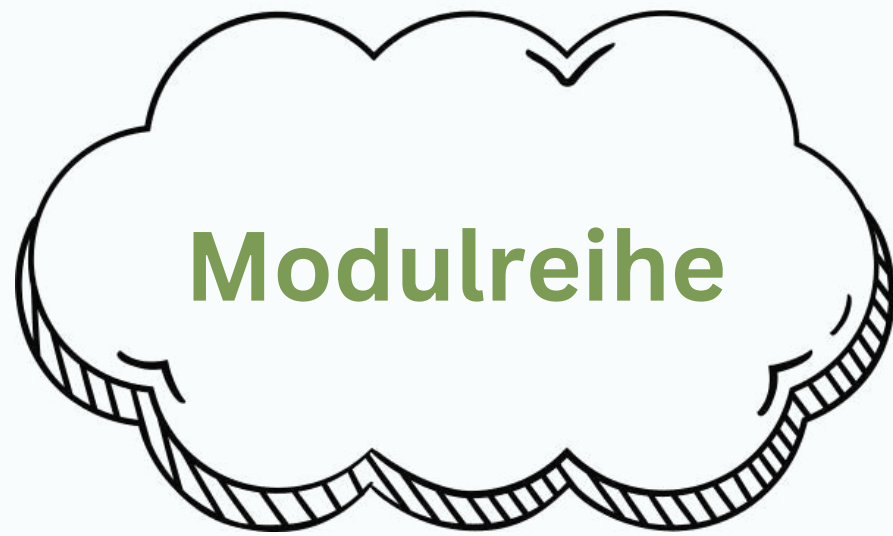


### **Zielgruppen**

- Leitungs- & Fachkräfte der Kindergärten
- Leitungen/ BeratungslehrerInnen der Grundschulen
- HortkoordinatorInnen/ HorterzieherInnen
- Schulbegleitung
- Schulamt
- Gesundheitsamt
- Fachberatung der Kindergärten
- weitere am Übergang Beteiligte
- weitere Interessierte (ASD, ambulante Hilfen zur Erziehung etc.

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 4: Maßnahmenplanung und -umsetzung



### Modul 1

Bildung und Teilhabe

### Modul 2

Schuleingangsuntersuchung und Vorstellung der Interdisziplinären Frühförderstelle

### Modul 3 - geplant

Verfahrenslotse und Mobiles Familienbüro

#### Bildungs- und Teilhabeleistungen

**Leistungen:**

1. Eintägige Schulausflüge/Kindergartenausflüge und Klassenfahrten
2. Persönlicher Schulbedarf
3. Schülerbeförderung
4. Lernförderung
5. Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

**Voraussetzung ist der Bezug einer der folgenden Sozialleistungen**

- Bürgergeld
- Wohngeld
- Kinderzuschlag
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

**Für wen können Leistungen erbracht werden?**  
Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) können Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gewährt werden, die

- I. noch keine 25 Jahre alt sind bzw. im Fall sportlicher, kultureller und sozialer Angebote noch keine 18 Jahre alt sind,
- II. eine allgemeinbildende oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten,
- III. in einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege betreut werden
- IV. und im gemeinsamen Haushalt der Eltern leben.

**Leistungen können grundsätzlich auch rückwirkend erstattet werden.**

---

**1. Schul-/Kindergartenausflüge und Klassenfahrten**

Übernommen werden die tatsächlich anfallenden Kosten für alle eintägigen Ausflüge und Klassenfahrten, die als Veranstaltungen der Schule oder Kindertageseinrichtung durchgeführt werden und außerhalb des Schulgeländes stattfinden. Insbesondere Klassenfahrten sind rechtzeitig zu beantragen, damit die Anspruchsberechtigten nicht in Vorleistung gehen müssen. Das Zahlungsziel ist hier besonders wichtig!  
Die Auszahlung erfolgt grundsätzlich bei mehrtägigen Klassenfahrten auf das Konto der Schule/Kindertageseinrichtung.

**Einzureichende Unterlagen:**  
Vollständig ausgefüllte Anlage „Antrag Bildung/ Teilhabe Ausflüge/Klassenfahrten Saale-Orla-Kreis“ für jeden einzelnen Ausflug oder Klassenfahrt im Bewilligungszeitraum.

---

**2. Schulbedarf**

Zweimal im Jahr, wird ein zusätzlicher Geldbetrag gezahlt. Zum 1. August (130€) und zum 1. Februar (65€). Ein zusätzlicher Antrag ist für Bezahler von Bürgergeld und Asylleistungen nicht erforderlich, da hier die Auszahlung mit vorgenannter Sozialleistung erfolgt.  
Zum persönlichen Schulbedarf gehören neben Schulranzen, Schulrucksack und Sportzeug insbesondere die für den persönlichen Ge- und Verbrauch bestimmten Schreib-, Rechen- und Zeichensmaterialien.  
Die Auszahlung der Geldleistungen erfolgt gegenüber dem Antragsteller bei Nachweis des Schulbesuchs.

**Einzureichende Unterlagen:**  
-Schulbescheinigung

---

**3. Schülerbeförderung**

Dies gilt nur für Praktika und unentgeltliche Ausbildungen unter oben genannten Voraussetzungen (I-IV). Die übernommenen Kosten sind nachzuweisen.

**Einzureichende Unterlagen:**  
-Nachweis der tatsächlichen monatlichen Beförderungskosten  
-Schulbescheinigung/  
-Praktikumsvertrag

**4. Lernförderung**

Die außerschulische Lernförderung werden die von den Schulen und schulischen Trägern (z. B. Fördervereine) organisierten Förderangebote nach Einschätzung des Klassenlehrers das Erreichen des Lernziels, trotz Ausschulung der schulischen Angebote, gefördert ist. Das Lernziel nur mit Hilfe einer außerschulischen Lernförderung erreicht werden kann.

Die Leistung kommt nur in Betracht, wenn:  
- die Ausschulung die schulischen Angebote, gefördert ist  
- das Lernziel nur mit Hilfe einer außerschulischen Lernförderung erreicht werden kann.

Die Leistungsberechtigten erhalten eine entsprechende Kostenübernahmeerklärung. Es sollen vorwiegend Wohnortnahe Angebote genutzt werden, da Fahrtkosten zur Wohnstätte nicht übernommen werden. Es besteht kein Anspruch auf Lernförderung, soweit Leistungen nach § 25 a SGB VIII durch das zuständige Jugendamt gewährt werden.

**Einzureichende Unterlagen:**  
-Anlage „Lernförderung“ von der Schule und den Eltern vollständig ausgefüllt  
-aktuelle Zeugnis und aktuelle Notenübersicht  
-Kindertagespass  
-Ausgewählte Lernfortschritte

---

**5. Gemeinschaftliches Mittagessen**

Voraussetzung für Schülerinnen und Schüler ist, dass die durch einen Kooperationsvertrag zwischen Schule und Tageseinrichtung entstehen oder Verweksten in des Kindererziehungsleistungen werden nicht durch den Landratamt übernommen. Die Kostenübernahmeerklärung für die entsprechenden Zeitraum. Sollten bereits Kosten von Leistungsberechtigten vorgetragen worden sein, ist diese unter Vorlage des Zahlungsnachweises rückwirkend erstattet werden.

**Einzureichende Unterlagen:**  
-Antrag auf Bildung und Teilhabe  
-ggf. Zahlungsnachweis bei Vorauszahlungen

---

**6. Soziale und kulturelle Teilhabe**

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden sich in Vereinen und Gemeinschaftsaktivitäten zu integrieren und Kontakte zu Gleichaltrigen aufzubauen. Daher werden zusätzliche Beträge für Kinder und Jugendliche monatlich für den Bewilligungszeitraum.  
Die Leistung kann individuell eingesetzt werden für:  
- Sport (z. B. Fußballvereine)  
- Musikschule oder Vereinen oder vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung.  
Die Teilhabe an Ausflügen/mehrtägigen Klassenfahrten Freizeiten im Verein kann im Einzelfall bewilligt werden.  
Die Auszahlungen erfolgt gemäß Antragstellung über das Formular „Antrag Bildung/ Teilhabe Ausflüge/Klassenfahrten Saale-Orla-Kreis“

**Einzureichende Unterlagen:**  
-aktuelle Mitgliedschaftsbescheinigung  
-Nachrichten, Nachweise Mitgliedschaft  
-Teilnahmebestätigungen  
-nur bis zum 18. Lebensjahr!

---

**Kontaktadressen**

Empfänger von Sozialhilfe, Bürgergeld, Jobcenterleistungen, Kinderzuschlag oder Asylbewerberleistungen:  
Antrag erhalten Sie im BürgerService des Landratsamt Saale-Orla-Kreis oder unter: [bu@saale-orkreis.de](mailto:bu@saale-orkreis.de), [bu@saale-orkreis.de](mailto:bu@saale-orkreis.de), [bu@saale-orkreis.de](mailto:bu@saale-orkreis.de), [bu@saale-orkreis.de](mailto:bu@saale-orkreis.de)  
BürgerService Saale-Orla-Kreis  
Oschitzer Straße 4, 07907 Schliebitz  
BürgerService Pöhlitz und direkt im Büro BuT  
Wühlitzstraße 3, 07281 Pöhlitz  
Anspruchsberechtigter Landratsamt:  
03693-488 116, 117, 118 oder 119  
Ausgewählte Formulare richten Sie bitte an:  
Landratsamt Saale-Orla-Kreis  
Fachamt Schule/Erziehung  
Bildungs- und Teilhabeamt  
PF 13 56, 07907 Schliebitz

Stand 05-21

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 4: Maßnahmenplanung und -umsetzung

---

### Ziele

- gemeinsame Fortbildung von Fachkräften
- Förderung einer gemeinsamen Haltung und eines gemeinsamen Verständnisses (“vom Kind aus -gemeinsam- gedacht”)
- Förderung von Austausch und Vernetzung für ein gegenseitiges Verständnis



### Zielgruppen

- Leitungs- & Fachkräfte der Kindergärten
- Leitungen/ BeratungslehrerInnen der Grundschulen
- HortkoordinatorInnen/ HorterzieherInnen
- Schulbegleitung
- Schulamt
- Gesundheitsamt
- Fachberatung der Kindergärten
- weitere am Übergang Beteiligte

# Präventionsketten im Saale-Orla-Kreis

## Schritt 4: Maßnahmenplanung und -umsetzung



**EINLADUNG**  
**4. FACHAUSTAUSCH**  
KINDERGARTEN - GRUNDSCHULE



Fachvortrag  
Partizipative  
Übergangsgestaltung

Workshops in  
Regionalgruppen

Impuls  
Das Übergangsbuch

**Dienstag,**  
**28. Oktober 2025**

08:30 bis 14:30 Uhr  
Ankommen ab 08:00 Uhr

**Wisentahalle Schleiz**

Melden Sie sich bitte  
bis 10.10.2025 per E-Mail  
für den Fachaustausch an.  
sozialplanung@irasok.thueringen.de



# Vielen Dank

Wegweiser  
Schulstart



**Jana Einsiedel**

*Koordinatorin Präventionsketten*

Landratsamt Saale-Orla-Kreis  
Dezernat Jugend, Soziales und Gesundheit  
Stabstelle Planung und Controlling  
Oschitzer Straße 4  
07907 Schleiz

03663/488-622

[j.einsiedel@lrasok.thueringen.de](mailto:j.einsiedel@lrasok.thueringen.de)